



NEWS vom

Rad Renn Club Diessenhofen

05-2020 vom 17. 08. 2020

Re-Start mit Tschechien Rundfahrt



Endlich war es soweit: für **Mario Spengler** war die Landesrundfahrt in Tschechien das erste internationale Rennen seit dem Lockdown. 6 Teams aus der UCI WorldTour und 4 Procontinentalteams nutzten diese Gelegenheit. Gerade grossen Teams hatten bereits wieder Rennkilometer in den Beinen, umso wichtiger für die "kleinen" auch eine der wenigen Startgelegenheiten zu packen. So war es für das Team von Mario wichtig, sich zu zeigen um mögliche weitere Einladungen zu bekommen, denn diese sind rar geworden.

Die 4 tägige Rundfahrt begann mit einem Mannschaftszeitfahren über 18,6 Kilometer. Ohne grosse Vorbereitung in dieser Disziplin erfüllten sie etwa die gestellten Erwartungen mit dem 15. Rang von 21 Teams. Die Zeitabstände waren gering.

Die erste Etappe führte dann über 193 Kilometer, nach welligem Beginn flachte diese ab, also eine Etappe für einen Sprint Royal. Gefühlte $\frac{3}{4}$ der Teilnehmer wollten in die Fluchtgruppe des Tages. Bis diese dann stand, war ein hektischer Beginn des Rennens. Wie fast jedes Mal kam es so heraus: die Fluchtgruppe wurde wieder gestellt und es kam zum Massensprint. 1,5 Kilometer vor dem Ziel touchierte ein Fahrer Marios Hinterrad und es kam zum Massensturz. Mario blieb dabei unversehrt und erreichte das Ziel zeitgleich mit dem Sieger.

Die zweite Etappe führte nach 8 Kilometer Neutralisation über 210 Kilometer und mit Bergen über 1000 Meter war es bei Hitze keine leichte Aufgabe.

Mario wurde beim ersten Pass abgehängt, fand sich aber in einer starken Gruppe, die den Anschluss an das Hauptfeld wieder schaffte. So kam es erneut zu einem Massensprint eines reduzierten Feldes. Mario hielt diesmal mehr rein und holte den guten 31. Rang heraus.

Die letzte Etappe war dann etwas kürzer mit 179 Kilometer, dafür gebirgig, die Königsetappe. Die Jungs vom Continentalteam mussten den Unterschied zu den UCI WorldTourfahrern feststellen. Schon am ersten Pass fand er sich in einer Gruppe, die grossen Teams wollten den Leader stürzen. Obwohl die abgehängte Gruppe noch längst in der Karenzzeit lag, wurde diese in der letzten der 4 Zusatzrunden aus dem Rennen genommen - ein Juryentscheid. Schade konnte er und 4 weitere Teamkollegen das Rennen deshalb nicht beenden.

Absage WM und SM in Martigny

Nach der befürchteten und nicht unerwarteten Absage der Strassen WM in Martigny wurde auch die Generalprobe als Schweizermeisterschaft am 22. August aus denselben Gründen abgesagt.

Offizielle Mitteilung:

Keine Elite-Schweizer-Meisterschaften im Jahr 2020

Die Schweizer Strassenmeisterschaften in den Kategorien Elite und U19, welche am 22. August auf der WM-Strecke hätten stattfinden sollen, werden ebenfalls nicht im Unterwallis ausgetragen. Grund ist die enge strukturelle und personelle Verflechtung zwischen den nationalen und den globalen Titelkämpfen. Weil der Grossanlass nicht durchgeführt werden kann, muss auch die Hauptprobe abgesagt werden.

Das stösst bei den Rennfahrern auf Unverständnis und Enttäuschung, war man ja davon ausgegangen, dass die 1000 Personenregelung des Bundes sowieso bis Ende August gelte, die nun einen Monat verlängert wurde. Damit werden gerade Fahrer kleinerer Teams und Einzelfahrer um eine weitere sehr rare Startgelegenheit gebracht, während die grossen Teams aus der UCI WorldTour noch ein "Monsterprogramm" absolvieren werden: TdF, Giro, Vuelta, und alle "Monumente"... wenn nichts Dazwischen kommt.

SWISSLOS
KANTON THURGAU

Der QualitätsSCHREINER
WIPF
WIPF+CO. AG | Birmensdorf | 052 745 21 11 | 052 745 33 24

Bahnhofgarage
walther
8476 Unterstammheim

AWEKA AG
KANALREINIGUNG
ABFLUSS-SERVICE
8309 Nürensdorf

RÜTIMANN
BAUUNTERNEHMUNG
Hoch+Tiefbau AG
8253 Diessenhofen

Thurgauer
Kantonalbank

Girsberger
Sonnen- und Wetterschutz AG
www.girsberger-stores.ch
8255 Schlattigen | T 052 745 26 19 | F 052 745 31 85

Schnelli.
DER BAUMEISTER

FELT
BICYCLES

SASAG
Kabelkommunikation

+++Kurzmeldung+++

MTB Schweizermeisterschaft Gränichen

An dieser SM belegte **Kevin Krieg** mit einer Runde Rückstand den 24. Rang von 36 Teilnehmern. Die Konkurrenz war auch "weltmeisterlich": Nino Schurter, der mehrfache Weltmeister und Olympiasieger, gewann vor Mathias Flückiger seinen insgesamt 9. Schweizermeistertitel. In einem Interview erklärte Schurter vor dem Rennen, "...dass eine SM härter sein wird als eine Olympiade, weil es mehr Siegesanwärter hat."

EKS-Cup

Den ersten Lauf des EKS-Cups in Wilchingen gewann in der Kategorie Open mit Lizenz **Kevin Krieg**. Er setzte sich vor seinem Teamkollegen Remo Fischer durch, beide Team Pedale Simplon. **Olivia Ryser** wurde in der Kategorie Hard dritte. Der Organisator verzeichnete gegenüber dem letzten Jahr eine Verdopplung der Teilnehmerzahl. Über 200 starteten in allen Kategorien, gerade aus dem süddeutschen Raum reisten viele Teilnehmer an.

Von den geplanten 6 Rennen finden nun noch 4 statt, zwei mussten abgesagt werden. Das zweite Rennen wird am 30. August in Merishausen sein.

"Nationales" Trainingsrennen

Die fehlende Startgelegenheit für die Rennfahrer veranlasste der RMVZOL (Verband am Zürichsee, Oberland und Linthgebiet) ein national ausgeschriebenes Trainingsrennen in Hittnau zu organisieren. Diese Gelegenheit nutzten unerwartet viele Rennfahrer. Auch viele Tessiner und Teilnehmer aus dem Welschland reisten an, Zuschauer waren ausnahmsweise "nicht willkommen". **Mario Spengler** nutzte diese Gelegenheit kurz vor der Abfahrt Richtung Tschechien Tour und beteiligte sich aktiv am Renngeschehen. Kurz vor Rennende wurde er von einem Alleinvorstoss wieder eingeholt und wurde knapp hinter den TopTen als 12. klassiert.

Mittwochabendrennen gut besucht

Die Beliebtheit der diesjährigen Mittwochabendrennen wird immer grösser. Immer mehr Elitefahrer aus dem Süddeutschen Raum nehmen bis zu 3 Stunden Anfahrt in Kauf, um wenigstens das "Rennfeeling" wenn auch nur bei einem Trainingsrennen zu erleben. Gerade in Deutschland gibt es noch keine vergleichbaren Startmöglichkeiten. Trotz der starken Konkurrenz konnten die Einheimischen, allen voran Mario Spengler, gut mithalten. Er gewann ausser dem Hagenrennen jedes Mal, wenn er mit dabei war.

Weitere Rennabsagen

Auch der in den Herbst verschobene Hegau Bike Marathon in Singen, ein gerne auch von Schweizer Fahrer besuchter Anlass, wurde ebenfalls abgesagt. Dieser wurde von Mitte Mai in den September verschoben. Da nun das Bundesland Baden-Württemberg keine Grossveranstaltungen mit mehr als 500 Personen bis mindestens 31. Oktober zulässt, sah die Organisation keine Alternative.

Trainingsrennen in Holland



Mario Spengler: 5. Position

Das Radsportteam SEG Racing Academy mit Sitz in Holland organisiert für Teams und Einzelfahrer ein "Trainingsrennen". Auch das Team von Mario Spengler erhielt eine Einladung: also etwa 800 Kilometer (ein Weg) Autofahrt für ein Sonntagabendrennen. Eigentlich unvernünftig aber so sehr werden von den Rennfahren Startgelegenheit gesucht und genutzt, so auch diverse Berufsfahrer. Nach etwa zwei Stunden musste das Rennen auf dem Motorsport Rundkurs Zandvoort nördlich von Amsterdam wegen Unwetter (Gewitter mit Sturmböen) aus Sicherheitsgründen abgebrochen werden.

Termine:

26. August Finale Mittwochabendrennen

11. Okt. Opfertshofen Nostalgie Auto- und Radrennen => **abgesagt**

21. Nov. Cyclocross + Laufcross Schaffhausen => **abgesagt**

22. Jan. 2021 57. Generalversammlung

News immer auf: rrc-diessenhofen.ch

SWISSLOS
KANTON THURGAU

Der QualitätsSCHREINER
WIPF
WIPF+CO. AG | Schaffhausen | Tel. 052 745 33 24

Bahnhofgarage
walther
8476 Unterstammheim

AWEKA AG
KANALREINIGUNG
ABFLUSS-SERVICE
8309 Nürens Dorf

R RÜTIMANN
BAUUNTERNEHMUNG
Hoch+Tiefbau AG
8253 Diessenhofen

Thurgauer Kantonalbank

Girsberger
Sonnen- und Wetterschutz AG
www.girsberger-stores.ch
8255 Schlattlingen | T 052 745 26 19 | F 052 745 31 85

Schnelli.
DER BAUMEISTER

FELT
BICYCLES

SASAG
Kabelkommunikation